

Vorlage Nr. 101.16.1586

Kassel, 19.01.2010

Gesprächskreis Kasseler Religionsgemeinschaften

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Wir fragen den Magistrat:

1. Seit wann gibt es in Kassel einen Gesprächskreis der ansässigen Religionsgemeinschaften?
2. Wer ist der Initiator dieses Gesprächskreises?
3. Wer leitet und beruft diesen Gesprächskreis wie oft ein?
4. Welche Ziele hat dieser Gesprächskreis?
5. Was wird in diesem Gesprächskreis erörtert?
6. Sind die Gesprächsergebnisse zugänglich und werden diese in Handlungskonzepte umgesetzt und durchgeführt?
7. Werden auch Fragen der besseren Eingliederung von Menschen, die am Rande unserer Gesellschaft leben, besprochen?
8. Welche Religionsgemeinschaften nehmen daran teil?
9. Welche Religionsgemeinschaften nehmen nicht daran teil?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Bodo Schild

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender